

Informationen zur Ausbildung zum/zur

Notfallsanitäter/in

Können Sie sich vorstellen, im Rettungsdienst und Krankentransport tätig zu sein? Sie lieben die Arbeit mit und am Menschen? Sie sind zuverlässig, verantwortungsbewusst und geschickt im Umgang mit Technik? Wenn Sie außerdem Interesse an einer feuerwehrtechnischen oder leitstellenspezifischen Weiterbildung haben, dann bewerben Sie sich bei uns für eine Ausbildung als Notfallsanitäter/in.

Wie lange dauert die Ausbildung?

3 Jahre; Ausbildungsbeginn ist der 01.09. eines Jahres

Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung gliedert sich in einen theoretischen und praktischen Unterrichtsteil sowie in einen praktischen Ausbildungsteil.

Der theoretische und praktische Unterricht findet an der Bildungsstätte für Medizinal- und Sozialberufe in Hoyerswerda statt. Dort lernen Sie die fachlichen, technischen und medizinischen Grundlagen kennen. Dazu gehören:

- Anatomie
 - Physiologie
 - Pathophysiologie
 - allgemeine und spezielle Notfallmedizin
 - Katastrophenschutz
 - Unfallverhütung sowie
 - Rechtsgrundlagen des Rettungsdienstes und naturwissenschaftliche Fächer.
- Weitere Schwerpunkte sind Fahrzeug- und Gerätekunde sowie Einsatzführung.

Die praktische Ausbildung erfolgt

1. in der Lehrrettungswache im Rettungsdienst der Berufsfeuerwehr der Stadt Hoyerswerda und
2. an einem zugelassenen Klinikum

Welche Voraussetzungen sind für eine Einstellung mitzubringen?

- Zum Einstellungstermin sollten Sie mindestens einen Realschulabschluss oder einen Hauptschulabschluss mit abgeschlossener Berufsausbildung besitzen
- Mindestgröße 1,65m
- Führerschein Klasse C1 wäre wünschenswert
- das Regeleintrittsalter ist 18 Jahre. Ein Beginn ab 17 ist im Einzelfall möglich.
- körperliche Fitness und gesundheitliche Eignung zur Ausübung dieses Berufes
- hohe physische und psychische Belastbarkeit
- sicheres Auftreten und angemessene Umgangsformen

Wie hoch ist die Ausbildungsvergütung und welche zusätzlichen Leistungen erhält man während der Ausbildung?

Die Ausbildungsvergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) -Besonderer Pflege-.

Weitere Leistungen:

- jährliche Jahressonderzahlung
- Abschlussprämie in Höhe von 400 Euro bei erfolgreich abgeschlossener Abschlussprüfung
- Die Schulkosten werden vom Arbeitgeber getragen
- 30 Tage Urlaub

Welche Berufsaussichten hat man nach der Ausbildung?

Eine Übernahme durch die Stadtverwaltung Hoyerswerda nach der Ausbildung kann zum Einstellungszeitpunkt nicht abschließend garantiert werden. Da die Festlegung der Ausbildungszahlen jedoch bedarfsorientiert erfolgt, bestehen gute Chancen für eine spätere Übernahme.

Darüber hinaus können Sie sich je nach Eignung und betrieblichem Bedarf bei der Stadt Hoyerswerda als Brandmeister und Leitstellendisponent fortbilden.